



Ein feste Burg ist unser Gott

Im Rahmen des fünften Jahres der Lutherdekade, das speziell der Kirchenmusik gewidmet ist entwickelte das Ensemble „MUSICA DELECTA“ unter dem Titel „Ein feste Burg ist unser Gott,“ ein Programm mit Musik aus der Lutherzeit. Es erklingen Werke von Michael Prätorius, Heinrich dem VIII, William Byrd, Johann Walter, Andrea Gabrieli, u.a. rund um die Lutherchoräle „Wir glauben all an einen Gott, Nun bitten wir den heiligen Geist, Erhalt uns Herr bei Deinem Wort und Ein feste Burg ist unser Gott“, die von der Gemeinde mitgesungen werden dürfen. Tanzsätze, die auch Luther gekannt haben dürfte ergänzen das abwechslungsreiche Programm.

Foto: Frank Winkelmann

5 Musikerinnen (Marcia Lemke-Kern – Gesang und Schlagwerk, Elisabeth Schwanda – Blockflöten, Britta Heinrichs – Dulzian, Krummhorn, Flöten, Barbara Hofmann und Irmelin Heiseke – Violen da Gamba) sorgen für ein intensives Erleben und Eintauchen in die Zeit der Reformation und musizieren als Botschafterinnen des 15. und 16. Jahrhunderts. Programm, Instrumentarium und Ausführende versprechen einen Hochgenuss im Sinne Martin Luthers.

Pressestimmen:

“...Mit viel Sinn für Nuancen deckte das Quintett die anrührende Schönheit dieser Klangwelten auf und machte Lust auf mehr. Bei Wiederholungen wurden Melodien raffiniert verziert und in ein neues Licht getaucht. Während des Spiels wechselten die beiden Flötistinnen blitzschnell ihre Instrumente und sorgten so für eine verblüffende klangliche Abwechslung.“ (Schaumburger Nachrichten)

„...Doch wie immer bei Begegnungen mit gleichermaßen kenntnisreich, einfühlsam und geradezu musikantisch interpretierter Alter Musik bekommt das Publikum sehr bald schon ein Gespür dafür, wie lebendig und so gar nicht vergangen all das doch ist. Das war beim Ensemble „Musica delecta“ nicht anders.“(Cuxhavener Nachrichten)

Kontakt: barbarahofmann-gambe.de

